

Neu an einer evangelischen Schule?!

Dieses wieder aufgelegte Kursangebot, das sich aus vier verschiedenen Modulen zusammensetzt möchte Lehrer/innen und Erzieher/innen verschiedener evangelischer Schulen und Schularten zusammen und in den Austausch bringen. Zum einen kann sich so Sicherheit in Bezug auf die Gestaltung von Ritualen des religiösen Lebens an der Schule entwickeln. Zum anderen soll die Möglichkeit gegeben werden, sich mit dem evangelischen Profil in der Rolle als Lehrkraft und als Person auseinander zu setzen. Gemeinsam kann dann betrachtet werden, wie dieses (Rollen) Verständnis mit dem pädagogischen Konzept der jeweiligen Schule zusammenhängt. Wichtiges Ziel des Kurses ist Handlungsfähigkeit zu erhalten und Handlungssicherheit zu schulen für die herausfordernden Situationen des pädagogischen Alltags an unseren evangelischen Schulen.

Diese einjährige Begleitung und damit auch Vernetzung mit anderen „Neulingen“ in der evangelischen Schullandschaft richtet sich an Lehrkräfte und Erzieher/innen, die zum Schuljahr 2019/20 neu an einer evangelischen Schule beginnen werden oder zum vorhergehenden Schuljahr begonnen haben. In Kleingruppen und intensiver inhaltlicher Arbeit vor allem auch an eigenen Fragen wird diese Begleitung eine Orientierung geben und Bereicherung sein.

Kursthemen

Modul 1: Chancen und Risiken im Alltag an einer evangelischen Schule in freier Trägerschaft

Modul 2: Was heißt für mich eigentlich evangelisch sein? Glaube, Spiritualität in Bezug auf mich und die Schule

Modul 3: Der Lehrer als Person. Lehren und Lernen ist Beziehung.

Modul 4: Haltungen und Handlungen im pädagogischen Alltag

Eine Teilnahme am Kurs ist nur dann möglich, wenn alle vier Module belegt werden.

Leitung:

Dr. Brit Reimann-Bernhardt (Schulstiftung), Referentin für Schulentwicklung für weiterführende Schulen

Referent/innen:

Modul 1: Vorstände und Referentin der Schulstiftung

Modul 2: Pfarrer Tobias Hanitzsch (Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden-Leubnitz-Neuostra)

Modul 3: Andreas Reincke (Grund- und Hauptschullehrer, family-Lab Trainer, Leipzig)

Modul 4: Heike Worch, Dipl.-Psych., Dresden

Organisatorisches

Termine

Modul 1: Donnerstag 12.09.2019 10– 15.00 Uhr
Schulstiftung, Franklinstr. 22, 01069 Dresden

Modul 2: Montag 06. Januar, 14.00 Uhr—Dienstag
07. Januar 2020, 16.00 Uhr

Evangelische Akademie Meißen, Freiheit 16,
01662 Meißen

Modul 3: Mittwoch 25. März 14.00 Uhr—Donnerstag
26. März 2020 16.00 Uhr

Evangelisches Zentrum HVHS Pestalozzistr. 60a,
04655 Kohren-Sahlis

Modul 4: Donnerstag 18. Juni 2020 9—16.00 Uhr
Haus der Kirche, Dreikönigskirche,
Hauptstraße 23, 01097 Dresden

Zielgruppe:

Der Kurs richtet sich an Lehrer/innen und Erzieher/innen, die neu an einer evangelischen Schule tätig sind.

Kosten für Teilnehmer/innen:

200 Euro für den gesamten Kurs pro Teilnehmer/in. Der Beitrag beinhaltet die Kursteilnahme, Übernachtung und die Verpflegung. Reisekosten sind nicht enthalten.

Online-Anmeldung bis zum 21.06.2019 unter:

<http://www.evangelische-schulen-sachsen.de/veranstaltungen/veranstaltungen-und-termine/>

Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Neu an einer evangelischen Schule?!

**Die Evangelischen
Schulen in Sachsen.
Hauptfach: Mensch**

Kurs für Lehrer/innen und Erzieher/innen zur Begleitung im ersten Schuljahr an einer evangelischen Schule



SCHULSTIFTUNG
der Evangelisch-Lutherischen
Landeskirche Sachsens

Modul 1

Chancen und Risiken im Alltag an einer evangelischen Schule in freier Trägerschaft.

An einem ersten Nachmittag soll es darum gehen, Einblicke in das Selbstverständnis und die Aufgabenfelder der Schulstiftung zu bekommen.

Dabei sollen sowohl die Möglichkeiten und Fragen an einer evangelischen Schule in freier Trägerschaft Platz finden als auch die Bedeutung des evangelischen Profils im schulischen Kontext angesprochen werden.

Ganz wichtig für diesen Auftakt ist das gegenseitige Kennenlernen, das Klären von Erwartungen aneinander und den gesamten Kurs. Dabei spielen Ihre Erfahrungen auch mit der Begleitung vor Ort als „Neueinsteiger“ eine zentrale Rolle.

Referent/innen:

Martin Herold, Volker Schmidt (Vorstände der Schulstiftung), Dr. Brit Reimann-Bernhardt (Referentin für Schulentwicklung, Schulstiftung)

12. September 2019

10-15 Uhr, Schulstiftung der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens, Franklinstr. 22, 01069 Dresden

Modul 2

Evangelisches Profil—Orientierung am Alltag, lebensnah.

Im zweiten Modul wollen wir uns grundlegend Gedanken machen zur Theologie des Christentums in evangelischer Prägung. Dazu sollen in kurzen theologischen und religionspädagogischen Impulsen Anregungen zur Auseinandersetzung mit den Themen Glaube und Spiritualität gegeben werden. Durch die Begegnung mit und Arbeit an (biblischen) Texten hat jeder für sich und alle miteinander Gelegenheit Fragen zu diskutieren und eigene Positionen weiter auszubauen. Die Bearbeitung der Themen soll sich konkret am Schulalltag orientieren beispielsweise anhand des Jahreskreises und dem Singen als Möglichkeit zum Erleben von Gemeinschaft und Verkündigung.

Referent:

Tobias Hanitzsch (Pfarrer der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dresden Leibnitz-Neuostra)

6. Januar 14.00 — 7. Januar 2020 16.00 Uhr

Evangelische Akademie Meißen
Freiheit 16, 01662 Meißen

Modul 3

Der Lehrer als Person. Lehren und Lernen ist Beziehung.

In Modul drei soll die Person der Lehrer/innen und der Erzieher/innen im Mittelpunkt stehen. Lernprozesse, die sowohl beim Kind bzw. Jugendlichen und beim Erwachsenen in den Schulen stattfinden, gelingen auf der Basis von Beziehung. Wir wollen in diesem Modul miteinander arbeiten und kennenlernen wie Vertrauen entsteht, wirken und gelebt werden kann. Dabei wollen wir die Lehrenden in ihrer jeweiligen Rolle näher beleuchten und die Beziehungskompetenzen der Lehrer/innen und Erzieher/innen stärken. Im Fokus stehen soll sowohl die eigene Gesundheit als auch gesundmachende Umstände im System evangelische Schule, um diese zu erhalten bzw. gezielt weiter zu entwickeln.

Referent:

Andreas Reincke (Grund- und Hauptschullehrer, family-Lab Trainer)

25. März 14.00 Uhr — 26. März 2020 16.00 Uhr

Evangelisches Zentrum Ländlicher Raum, Kohren-Sahlis

Modul 4

Haltungen und Handlungen im pädagogischen Alltag.

Im abschließenden vierten Modul soll die Implementierung in die schulische Praxis im Mittelpunkt stehen. Vorge stellt und geübt werden Methoden der Intervention und kollegialer Fallberatung.

Diese Anregungen, das Wissen und die Erfahrungen aus dem Kurs sollen an diesem Tag in konkrete Schritte für jeden einzelnen münden. Mit wem will ich an welchen Ziel weiter arbeiten, wo kann ich mir Hilfe und Unterstützung holen?

Ziel ist die Stärkung jedes einzelnen, sich immer wieder Zeit zu nehmen und die Ressourcen der Gemeinschaft zu aktivieren, um eigene Handlungsfähigkeit und Gesundheit verbunden mit hoher Arbeitszufriedenheit im schulischen Alltag an einer evangelischen Schule zu bewahren.

Referentinnen:

Heike Worch, Dipl.-Psych., Dresden
Dr. Brit Reimann-Bernhardt (Schulstiftung)

18. Juni 2020, 9.00 Uhr — 16.00 Uhr

Haus der Kirche — Dreikönigskirche
Hauptstraße 23, 01097 Dresden